

diesen Ort angewiesen sind. Für andere leider einmal mehr das falsche Projekt am falschen Ort. Und für Sie?

forum@stadi-online.ch

Christian Ulrich ist Präsident der SP Winterthur und Gemeinderatskandidat.

apropos

Medienlandschaft Schweiz

Im «StadtTalk Spezial» vom 5. November (Coalline, Winterthur, 20 Uhr) diskutieren Colette Gradwohl (Landbote), Patrik Müller (Sonntag) und Peter Studer (Medienexperte) über das Thema «Medienlandschaft Schweiz». Eine Schreckensmeldung jagte die andere. Im Mai-Massaker verloren gestandene «Tages-Anzeiger»-Journalisten ihre Stelle. «ch» und «Cash daily» haben dichtgemacht. Wohin soll sich die Medienlandschaft Schweiz entwickeln? red.

10 000 Besucher erlebten die Bibel

Kürzlich durfte Projektleiterin Magda Wassmer die 10 000. Besucherin im Sinnorama in Winterthur begrüssen.

Die Zahl der Besucher hat die Erwartungen weit übertraffen!

Die von Bibelsebund konzipierte Erlebnisausstellung Sinnorama in Winterthur führt durch die wichtigsten Geschichten der Bibel. Multimedia und raffinierte Technik machen die Zeitreise zum vergnüglichen Erlebnis. Die Idee, Menschen mit allen Sinnen anzusprechen, findet beim Publikum grossen Anklang. Im Sinnorama lassen sich so auch Personen gewinnen, die bisher nichts von der Bibel wussten.

Seit der Eröffnung im August 2008 waren 10 000 Besucher im Sinnorama. Davon sind 50 Prozent Gruppen, die mit ihren Religionslehrern, Katechetinnen und Pärpersonen Unterrichtsstunden



Magda Wassmer (links), Projektleiterin Sinnorama, mit der 10 000. Besucherin Elisabeth Stahl. Bild: pd.

anschaulich vertiefen; zwei Drittel aus dem landeskirchlichen und ein Drittel aus dem freikirchlichen Umfeld.

45 Prozent der Besucher sind Familien, Einzelpersonen. Äusserst beliebt sind auch die Kindergeburtstagsfeiern im Sinnorama. Finanziert wird das Projekt mit den Eintrittspreisen und freiwilligen Spenden. Um Schulklassen und kirchlichen Gruppen den Besuch im Sinnorama zu ermöglichen, sind die Preise für Kinder- und Jugendliche stark subventioniert. 54 Prozent der Eintritte sind nicht kostendeckend und verursachen jährlich ein Defizit von rund 120 000 Franken, das der Bibelsebund aus Spendengeldern deckt. red.

Weitere Informationen:
www.sinnorama.ch

«...» und Leistungsvertrag zwischen der Stadt und dem Verein Winterthur Tourismus um vier Jahre bis 2013 verlängert. Der jährliche Beitrag beträgt unverändert 490 000 Franken. Winterthur Tourismus leistet einen wesentlichen Beitrag zur Attraktivität von Winterthur.

Bildung und Bibliotheken

Seit vier Jahren arbeiten die Bibliotheken und die Schulen in der Stadt Winterthur enger zusammen. Ziel ist eine gemeinsame Bibliothekspädagogik und der Nutzen von Synergien in der Bibliotheksverwaltung und der Medienerziehung. Im Schuljahr 2009/2010 testen 30 Schulklassen das speziell für den bibliotheks- und schulübergreifenden Unterricht entwickelte «bibliothek». Bessere Lesefähigkeiten erhöhen die Chancen einer problemlosen Integration ins Berufsleben. Und Lesende sind informierter als Nichtlesende. red.



Brocki.ch

Samstag 31. Okt.

Wintorsmarkt

ANZEIGE